

Hebbel, Friedrich: Sturmabend (1841)

- 1 Rausche nur vorüber, Wind!
2 Wühl' im Laub und knicke,
3 Während ich mein süßes Kind
4 An die Brust hier drücke!
5 Nestle aus dem dunklen Haar
6 Ihr die junge Rose,
7 Wirf sie ihr zu Füßen dar,
8 Während ich hier kose.
- 9 Eine Todesgöttin, tritt
10 Sie die zarte Schwester
11 In den Staub mit stolzem Schritt
12 Und umschlingt mich fester;
13 Läßt dir willig gar das Tuch,
14 Das ihr, wenn ich neckte,
15 Sonst noch niemals dicht genug
16 Hals und Busen deckte.
- 17 Rausche, Wind! Wir seh'n die Zeit
18 So, wie dich, entfliehen,
19 Doch, bevor sie Asche streut,
20 Wagen wir zu glühen!
21 Lockend vor mir, rund und roth,
22 Ihre Feuerlippe!
23 Zwei Schritt hinter mir der Tod
24 Mit geschwungner Hippe.

(Textopus: Sturmabend. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33843>)